

Energiebuchhaltung

So spart die Energiestadt Windisch Strom

Mit dem Label Energiestadt zeigt die Gemeinde Windisch, dass sie sich für eine effiziente Nutzung von Energie und den Klimaschutz einsetzt. Um sich punkto Energieeffizienz stetig zu verbessern und die Energiekosten entsprechend zu senken, erfasst die Gemeinde jedes Jahr in einer sogenannten „Energiebuchhaltung“ die Energieverbräuche aller gemeindeeigenen Liegenschaften. Mit diesem Werkzeug ist es möglich, unnötig hohe Energieverbräuche zu erkennen und den Nutzen umgesetzter Massnahmen aufzuzeigen.

Beim Schulhaus Rütenen wurde beispielsweise seit einigen Jahren kontinuierlich die alte Beleuchtung auf energieeffiziente LED umgerüstet. Dadurch hat sich seit 2015 der jährliche Stromverbrauch pro m² von 17 kWh auf 8 kWh mehr als halbiert (siehe Abbildung). Das Schulhaus verbraucht somit für das ganze Gebäude anstatt wie vorher insgesamt 27 MWh nur noch 13 MWh Strom pro Jahr. Zum Vergleich: ein durchschnittlicher Schweizer Haushalt verbraucht pro Jahr Jahr gegen 4.5 MWh Strom. Im Schulhaus Rütenen wird mit der Umstellung auf LED der Stromverbrauch von mehr als drei Haushalten eingespart, und das jedes Jahr! Damit schont die Energiestadt Windisch nicht nur die Umwelt, sondern langfristig auch das Portemonnaie.

